

# Stundenplan für Bildungsurlaub 2025 „Das Ende der Wirklichkeit? - Die dunkle Seite der Digitalisierung“

## 1. Tag, Referent: Dr. Fabian Schwarzbauer

Beginn	Dauer	Was tust du? (Inhalt/Lernziele)
9.15h	45	Vorbereitung im Raum, Technik-Check /Flipchart...-
		<b>„Kennenlernen &amp; Organisatorisches“</b>
10.00h	20	Vorstellen & Kennenlernen des Teamers und der Teilnehmenden mit einer Netzwerkübung + Organisatorisches
10.20h	20	Erwartungsabgleich: Ziele des Seminars und Interessen der Teilnehmenden. Methodik: Murmelgruppen + Erfassen der Ergebnisse auf Pinnwand
10.40h	15	Vorstellen des Wochenprogramms, ggf. Aufnahme von Wünsche der TN
10.55	5	Pause
		<b>„Thematischer Einstieg: Das postfaktische Zeitalter“</b>
11.00h	55	Eine Realität, viele Wirklichkeiten – über den Wert von Fakten für vernünftiges Denken und Handeln Lernziel: Unterschied zwischen Wirklichkeit und Realität – Relevanz von Fakten für Konstruktion und Kommunikation von Wirklichkeit. Kennenlernen wichtiger philosophischer Ansätze. Methodik: Textaufgabe & Diskussion
11.55h	5	Pause

12.00h	60	We disagree with the facts – Aufmerksamkeitsökonomie im Postfaktischen Zeitalter Lernziel: Abkehr von Fakten als Entwicklung in der politisch-gesellschaftlichen Kommunikation Methodik: Input Trumps 1. Amtsantritt 2017 „Alternative Fakten“ & Grundlegende Merkmale des Postfaktischen Zeitalters
13.00h	45	Mittagspause
13.45	5	Energizer
13.50h	80	Analog versus digital 1: Wie funktioniert seriöser Nachrichtenjournalismus? Lernziel: Funktionen seriöser Medien & Einführung in die Grundlagen des Nachrichtenjournalismus Methodik: Redaktionskonferenz
15.10h	5	Pause
15.15	75	Analog versus digital 2: Digitalisierung und Internet – News jenseits seriöser Berichterstattung Lernziel: Grundlegende Veränderungen in der Berichterstattung & Unterschiede zwischen analoger und digitaler Medienwelt & Fakten versus Lügen Methodik: Brainstorming „Wunderwerk Smartphone“ & Input & Diskussion
16.25	5	Pause
16.30	30	Zusammenfassung und Ausblick Lernziel: Erfassen der wichtigsten Lerninhalte Methodik: Blitzlicht
17.00		Schluss

## 2. Tag, Referent: Dr. Fabian Schwarzbauer

Beginn	Dauer	„Desinformation - Angriff auf die Wahrheit“
10.00h	30	Begrüßung & Ausblick auf den Tag, Checken der Nachrichtenlage
10.30h	60	Fake News, Deep Fakes oder einfach nur Bullshit – die vielfältige Welt der Lügen, Täuschungen und Irreführungen Lernziel: Verschiedene Formen und Funktionen von Desinformation Methodik: Recherche in Kleingruppen nach unterschiedlichen Desinformationsformaten (Fake News, falsches Framing, etc.) & Vortragen der Ergebnisse & Sammeln verschiedener Formen
11.30h	10	Pause
11.40h	20	Fortführung des ersten Programmpunktes: Ergänzungen des Referenten Ziel: Strukturierte Übersicht über Formen und Funktionen
12.00h	60	„Das kann ich auch“ – Fake News: leicht zu machen – schwer zu erkennen? Lernziel: Vertiefung des Vorangegangenen durch eigenes Anwenden Methodik: Schreiben von falschen und richtigen Nachrichten
13.00h	45	Mittagspause
13.45h	5	Energizer
13.50h	30	Reichsflugscheiben, Chemtrails und die Frage nach Bielefeld – Verschwörungsideologien Lernziel: Kennenlernen verschiedener Verschwörungsideologien Methodik: Quiz & Einordnen der Gehörten
14.20h	30	Harmlose Spinner oder Gefahr für die FDGO? Lernziel: Harmlose Spinner oder Gefahr für die FDGO – Einschätzen und Einordnen gängiger Verschwörungsideologien und ihres politischen Potentials

Beginn	Dauer	„Desinformation - Angriff auf die Wahrheit“
		Methodik: Gruppenarbeit: Eigenständiges Erarbeiten einer politisch relevanten Verschwörungsideologie und Vorbereiten einer kleinen Präsentation
14.50h	10	Pause
15h	20	Präsentieren der Ergebnisse der Gruppenarbeit
15.20h	25	Der Verschwörungsgläubige – ein unbekanntes Wesen? Lernziel: Reflektionen über die Frage, wieso normale Bürger und Bürgerinnen Menschen anfangen, an Verschwörungsideologien zu glauben Methodik: Videoclip und Analyse des Gesehenen
15.45	15	Wie verschwörungsgläubig bin ich? Lernziel: Der goldene Mittelweg liegt zwischen den Extremen bedingungsloser Staatstreue und wirklichkeitsleugnender Fundamentalopposition Methodik: Test
16.00h	30	Kontakt abbrechen ist keine Lösung – wie man Verschwörungsgläubigen begegnet Lernziel: Richtiger Umgang mit Verschwörungsgläubigen & deren Motive verstehen Methodik: Input & Diskussion
16.30	30	Zusammenfassung und Ausblick Lernziel: Erfassen der wichtigsten Lerninhalte Methodik: Blitzlicht
17.00		Schluss

### 3. Tag, Referent: Dr. Fabian Schwarzbauer / evtl. Referent des niedersächsischen Verfassungsschutzes

Beginn	Dauer	„Demokratie in Gefahr?“
10.00h	30	Begrüßung & Ausblick auf den Tag, Checken der Nachrichtenlage
10.30h	30	Vorbereiten auf das Info-Gespräch mit dem Niedersächsischen Verfassungsschutz
11.00h	90	Ist unsere Demokratie in Gefahr? Risiken von Desinformation für die FDGO Lernziel: Sensibilisieren und Einordnen der Risiken non-faktischer Kommunikation für Politik und Gesellschaft Methodik: Info-Gespräch mit dem Niedersächsischen Verfassungsschutz Anm.: Sollte das Info-Gespräch nicht zustande kommen, wird es durch einen thematischen Block ersetzt, der eines der außenpolitischen Themen (vgl. unten) beschäftigt.
13.00h	45	Mittagspause
13.45h	5	Energizer
13.50h	80	„Deep State“ oder „Militärische Spezialoperation“ – Systematische Desinformation als Instrument politischer Herrschaft Teil 1: USA – Wie der Trumpismus die amerikanische Demokratie unterhöhlt Lernziel: Reflexionen über die Frage, ob die Entwicklungen in den USA Modellcharakter für Europa haben? Oder (je nach Aktualität / Dringlichkeit) Teil 2: Russland – Desinformation als Teil hybrider Kriegsführung Lernziel: Desinformation als Herrschaftsinstrument autoritärer Regime nach innen und nach außen & Deutschland und andere westliche Demokratien im Fokus russischer Desinformationskampagnen Methodik: Input durch Film / Videos & Interne Podiumsdiskussion
15.20	10	Pause
15.30h	60	„Kapitulieren ist keine Option“ – Strategien für einen faktenorientierten Medienumgang Lernziel: Kennenlernen verschiedener Strategien und Ansätze für einen faktenorientierten Medienkonsum, der nicht

<b>Beginn</b>	<b>Dauer</b>	<b>„Demokratie in Gefahr?“</b>
		depressiv macht. Methodik: Brainstorming & Ergänzen durch den Referenten & Diskussion
16.30h	30	Seminarkritik & Verabschiedung
17.00		Schluss